

PRESSEAUSSSENDUNG

BEZIRKSSTELLE WAIDHOFEN/YBBS | Öffentlichkeitsarbeit

Erfolgreiche Blutspendeaktion in Ybbsitz

Ob nach einem Unfall, bei einer Geburt oder für Patienten mit einer schweren Krankheit – in Österreich wird alle 90 Sekunden eine Blutkonserve benötigt. Blut ist ein wichtiges Notfallmedikament und kann nicht künstlich hergestellt werden.

YBBSITZ | Fakt ist, dass in Österreich alle 90 Sekunden eine Blutspende benötigt wird – das sind knapp 1.000 Blutkonserven am Tag, die für Operationen, Geburten oder zur Behandlung von Krankheiten verwendet werden. Bei der Blutspende werden ungefähr 465 ml Blut aus der Armvene entnommen. Das abgenommene Vollblut wird unmittelbar darauf Sicherheitstests unterzogen, in verschiedene Komponenten getrennt und zu verschiedenen Blutprodukten verarbeitet. Danach wird es an Österreichs Spitäler für die Versorgung von Patienten ausgeliefert - wo es Leben rettet. Blutspender leisten also einen wichtigen Beitrag für kranke oder verletzte Patient in Österreichs Spitälern, denn Blutkonserven sind nach wie vor ein essentielles Medikament im Notfall, retten Leben und können nicht künstlich produziert werden. Umso erfreulicher ist es, dass am Freitag, den 23. Mai rund 87 Personen dem Aufruf zur Blutspende ins Haus der Begegnung nach Ybbsitz gefolgt sind.

„Bei der Blutspende werden 465 ml Blut entnommen. In durchschnittlich sieben Minuten ist dies alles erledigt und man hat ein Leben gerettet. Nach der Spende kann man sich erholen und mit einem Imbiss stärken. Besonders vor dem Lenken eines Fahrzeuges sollte man mindestens 30 Minuten warten. Auch schwere körperliche Arbeit oder Anstrengungen sollten an diesem Tag vermieden werden“ erklärt Margarete Wagner, Sachbearbeiterin für Blutspende beim Roten Kreuz Waidhofen/Ybbs.

Unter den vielen Blutspendern waren auch zwei Personen, die für ihre besondere Leistung ausgezeichnet worden sind. Im Rahmen der Blutspendeaktion überreichten



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

PRESSEAUSSSENDUNG

Bezirksstellenleiter Mag. Kurt Marcik und Sachbearbeiterin für Blutspenden, Margarete Wagner, Herrn Anton Teufel aus Ybbsitz in Anerkennung seiner 50. Blutspende die silberne Verdienstmedaille des Österreichischen Roten Kreuzes. Mit dieser Auszeichnung wird sein langjähriges Engagement für das Gemeinwohl gewürdigt.

Eine herausragende Ehrung wurde Herrn Leopold Teufel zuteil: Für außergewöhnliche 155 Blutspenden überreichte das Rote Kreuz die goldene Verdienstmedaille mit goldenem Lorbeerkranz. „In Anerkennung besonderer Verdienste um das Blutspendewesen des Österreichischen Roten Kreuzes verleihen wir diese hohe Auszeichnung. Ich kann mich nicht erinnern, wann ich zuletzt eine derart beeindruckende Leistung würdigen durfte“, zeigte sich Bezirksstellenleiter Mag. Marcik tief beeindruckt bei der Übergabe.

Die nächste Möglichkeit in der Nähe, Blut zu spenden, findet man in unserem Terminfinder. Blutspendeaktionen finden regelmäßig in ganz Österreich statt, eine Anmeldung ist nicht nötig. Spender sollten nicht nüchtern zur Blutabnahme kommen. Es wird empfohlen, vorher eine fettarme Mahlzeit einzunehmen. Weitere Infos zur Spende und alle Termine unter www.gibdeinbestes.at oder unter 0800 190 190.

Bildtext: Bezirksstellenleiter Mag. Kurt Marcik, Anton Teufel, Leopold Teufel und Sachbearbeiterin für Blutspende Margarete Wagner.

Fotocredit: RKNÖ/Bohlheim

Abdruck für journalistische Zwecke honorarfrei

RÜCKFRAGEHINWEIS:

Sebastian Bohlheim

Österreichisches Rotes Kreuz

Bezirksstelle Waidhofen/Ybbs | Öffentlichkeitsarbeit

T: +43/59/144 76023

E: sebastian.bohlheim@n.roteskruz.at

W: www.roteskruz.at/waidhofenanderybbs